

LEHRGANGSTERMINE 2019

TAGESLEHRGÄNGE

Teil 0 - Intensiv-Vorbereitungslehrgang zur Prüfung

11.02.-19.02.2019	Zwischenprüfung T0	22.02.2019
23.09.-01.10.2019	Zwischenprüfung T0	02.10.2019

Teil 1 - Fachkundliche Grundlagen

25.02.-05.03.2019
07.10.-15.10.2019

Teil 2 - Praktische Grundlagen

06.03.-15.03.2019
16.10.-25.10.2019

Theoretische Zwischenprüfung (Teil 1)

15.03.2019
25.10.2019

Teil 3 - Hauptlehrgang

18.03.-18.04.2019	Abschlussprüfung	25.04.2019
28.10.-27.11.2019	Abschlussprüfung	05.12.2019

Die Lehrgangsteile können zeitlich getrennt besucht werden, jedoch muss der Gesamtlehrgang innerhalb eines Zeitraums von 3 Jahren beendet sein.

PREISE*

Teil 0	Intensiv-Vorbereitungslehrgang zur Prüfung	700,00 €
	Zwischenprüfung Teil 0	230,00 €
Teil 1	Fachkundliche Grundlagen	570,00 €
Teil 2	Praktische Grundlagen	1.450,00 €
	Theoretische Zwischenprüfung (Teil 1)	230,00 €
Teil 3	Hauptlehrgang	2.070,00 €
	Abschlussprüfung	550,00 €

* Für Privatpersonen können individuelle Zahlungsmodalitäten vereinbart werden.

* Alle Angaben ohne Gewähr

ORGANISATION

Alle Angaben über Termine und Preise sowie die Online-Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: www.slv-muenchen.de.

Bitte überweisen Sie die Kosten bis zum Veranstaltungsbeginn unter Angabe der Rechnungsnummer.

*Siehe *Teilnahmebedingungen der GSI mbH, NL SLV München* unter www.slv-muenchen.de.

Alle Angaben ohne Gewähr.

SO ERREICHEN SIE UNS

Vom Flughafen: Mit der S-Bahn S1/S8 zum Hauptbahnhof.

Vom Hauptbahnhof: Mit der U-Bahn U1 Richtung Olympia-Einkaufszentrum/U7 Richtung Westfriedhof, Haltestelle Maillingerstraße/Ausgang Lazarettstraße.

Per Auto: Über den Mittleren Ring (West) zur Landshuter Allee, Ausfahrt Neuhausen.

Eine Anfahrtsskizze finden Sie unter www.slv-muenchen.de.

Bitte beachten Sie, dass wir nur wenige Firmenparkplätze zur Verfügung haben. Die öffentlichen Parkmöglichkeiten sind gebührenpflichtig (Parklizenzzgebiet).

Achtung - Umweltzone! Wir empfehlen die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

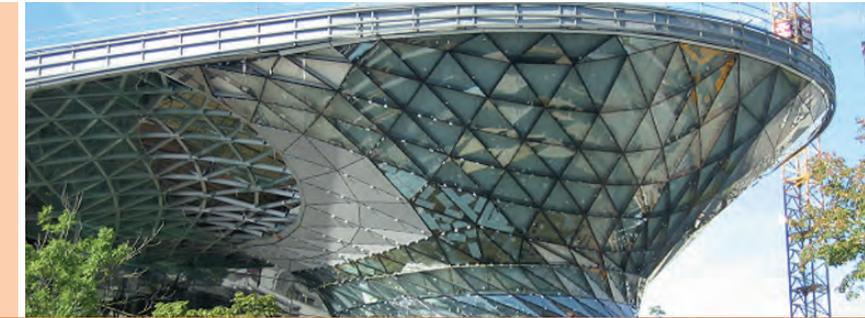
AUSKUNFT

Fachliche Beratung: Dipl.-Ing. (TH) Jörg Müller
T +49 89 12 68 02-28 | j.mueller@slv-muenchen.de

Organisation:

T +49 89 12 68 02-10 | anmeldung@slv-muenchen.de
F +49 89 12 39 39 11

GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH
Niederlassung SLV München
Schachenmeierstraße 37 · 80636 München



INTERNATIONALER SCHWEIßFACHMANN (SFM)

nach Richtlinie DVS-IIW 1170

Lehrgangstermine 2019

GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH
Niederlassung SLV München

Schachenmeierstraße 37
80636 München

T +49 89 12 68 02-0
F +49 89 18 16 43

info@slv-muenchen.de
www.slv-muenchen.de

www.slv-muenchen.de





INTERNATIONALER SCHWEIßFACHMANN DVS-IIW 1170

In nahezu allen Bereichen der Metallverarbeitung wird das Schweißen zum Verbinden von Bauteilen eingesetzt. Die Anforderungen an die Qualität der Schweißverbindung sind in der Regel hoch, die Schweißnaht muss häufig die gleichen Eigenschaften aufweisen, wie sie der Grundwerkstoff besitzt.

Diese Anforderungen müssen erreicht werden, ohne die Wirtschaftlichkeit beim Schweißen herabzusetzen.

Erreichen lässt sich die notwendige Schweißqualität bei hoher Wirtschaftlichkeit nur dann, wenn das Planen, Ausführen und Kontrollieren einer Schweißarbeit vom ersten Entwurf bis zum letzten Handgriff durch einen Fachmann bzw. unter dessen Aufsicht erfolgt.

FÜHRUNGSAUFGABEN IN BETRIEBSABTEILUNGEN

In kleinen Unternehmen können Schweißfachmänner als voll verantwortliche Schweißaufsichtsperson fungieren.

In Mittel- und Großbetrieben werden Schweißfachmänner in den verschiedenen Betriebsabteilungen eingesetzt, um dort das Einhalten schweißtechnischer Arbeitsregeln zu gewährleisten.



Der Schweißfachmann-Lehrgang erfolgt nach der Richtlinie DVS-IIW 1170

VORAUSSETZUNGEN

- Meister des metallverarbeitenden Handwerks oder Industriemeister mit mindestens zweijähriger Tätigkeit in der Metallverarbeitung und einem Mindestalter von 20 Jahren, Techniker mit anerkanntem Abschluss oder Diplomingenieur, B. Eng./M. Eng. in einem technischen Fachbereich
- Berufsausbildung Facharbeiter oder Geselle in der Metallverarbeitung mit mindestens dreijähriger Praxiserfahrung, Mindestalter 22 Jahre
- Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift

LEHRGANGSGLIEDERUNG, LEHRGANGSDAUER

Teil 0 Allgemeine Technische Grundlagen	56 UE
Zwischenprüfung Teil 0 (theoretisch)	1 PE
Teil 1 Fachkundliche Grundlagen	38 UE
Teil 2 Praktische Grundlagen	60 UE
Zwischenprüfung Teil 1 (theoretisch)	1 PE
Teil 3 Hauptlehrgang	151 UE
Abschlussprüfungen (schriftlich und mündlich)	8 PE

(UE = Unterrichtseinheit, PE = Prüfungseinheit)

UNTERRICHTSZEITEN VOLLZEITLEHRGANG

Theorie Teile 0, 1+3	Montag - Freitag	08.20 bis 16.20 Uhr
Praktikum Teil 2	Montag - Donnerstag	07.45 bis 16.15 Uhr
	Freitag	07.45 bis 12.00 Uhr

PRÜFUNG

Schriftliche und mündliche Prüfungen vor dem DVS-PersZert Prüfungsausschuss.

ZEUGNISSE

- „Schweißfachmann“-Zeugnis des DVS (deutschsprachig)
- „International Welding Specialist“-Zeugnis des IIW (englischsprachig)

LEHRGANGSTHEMEN SCHWERPUNKTE

Hauptgebiet 1: Schweißprozesse und -ausrüstungen

Schweißstromquellen, Lichtbogenhandschweißen, Metall-Schutzgasschweißen, Wolfram-Schutzgasschweißen, Unterpulverschweißen, Widerstandsschweißen, Gasschweißen, Brennschneiden, Sonderschweißverfahren, Kunststoffschweißen, Löten.

Hauptgebiet 2: Werkstoffe und ihr Verhalten beim Schweißen

Metallkundliche Grundlagen, Normung der Baustähle, Schweißbeugung von unlegierten, niedriglegierten und hochlegierten Stählen sowie Aluminium-, Kupfer- und Nickelwerkstoffen, zerstörende Werkstoff- und Schweißnahtprüfung, Metallographie.

Hauptgebiet 3: Konstruktion und Berechnung

Grundlagen, Schweißnahtdarstellung und -vorbereitung, Kehlnahtverbindungen, Stumpfnahtverbindungen, Gestaltung geschweißter Bauteile, Verhalten geschweißter Bauteile bei unterschiedlicher Beanspruchung.

Hauptgebiet 4: Fertigung und Anwendungstechnik

Qualitätssicherung im Schweißbetrieb, Herstellerqualifikation, Verfahrensprüfungen, Schweißerprüfungen, Eigenspannungen und Verzug in geschweißten Bauteilen, zerstörungsfreie Werkstoff- und Schweißnahtprüfung, Wirtschaftlichkeit, Werkstatteinrichtungen, Reparaturschweißen, Arbeitssicherheit und Unfallverhütung, Fallbeispiele.



BLENDED LEARNING ■ E-LEARNING TEIL 1 UND TEIL 3

E-Learning bietet als Lernmethode insbesondere Flexibilität sowie zeitliche und räumliche Unabhängigkeit. Vor allem Arbeitnehmer profitieren von dieser Lernmethode: keine Fahrzeiten und Fahrtkosten, kein Termin- und Zeitstress, möglicherweise kein Opfern des Urlaubs, kein Ausfallen in der Firma. Bei Teilnehmern mit langen Anfahrtswegen entfallen zusätzlich noch Übernachtungskosten und Spesen.

Sie können lernen wann und wo, wie lange und wie schnell Sie wollen. Sie haben eine freie Zeiteinteilung und keine terminlichen Bindungen an die Vortragszeiten. Die Nutzung des Wochenendes und von Feiertagen sowie eine jederzeitige Unterbrechung sind möglich. Es findet ein Informationsaustausch per E-Mail, Forum oder Telefon statt. Als Fernlehrgangsteilnehmer benötigen Sie einen multimedialfähigen PC mit Internetanschluss.

Präsenzphasen im Hauptlehrgang Teil 3 vertiefen das Wissen und fördern den persönlichen Kontakt zum Dozenten und zu den Kommilitonen. Vorfürungen und Laborübungen verfügen das erlernte Wissen.

Teil 2 des Lehrgangs, die Zwischenprüfung, die Präsenzphasen Teil 3 sowie die mündlichen Abschlussprüfungen können in der GSI mbH, Niederlassung SLV Duisburg, SLV Fellbach, SLV München oder der SLV Halle GmbH und der SLV Nord GmbH in Hamburg absolviert werden.

IHRE ANSPRECHPARTNER:

Jörg Müller | GSI mbH, NL SLV München
T +49 89 126802-28 | j.mueller@slv-muenchen.de oder

Frank Moll | GSI mbH, NL SLV Duisburg
T +49 203 3781-252 | moll@slv-duisburg.de